

Schriftlicher Antrag auf Zeugenentschädigung

Ich beantrage folgende Entschädigung für die Wahrnehmung des Termins als Zeugin/Zeuge:

Behörde, wo der Termin stattgefunden hat:	Bezeichnung der Angelegenheit:																																				
Geschäftsnummer:																																					
1	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;">Vorname, Name, genaue Anschrift:</td> <td style="width: 50%; border: none;">Bankverbindung:</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Bankinstitut:</td> <td style="border: none;">IBAN:</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">BIC:</td> <td style="border: none;">Kontoinhaber(in):</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Telefon:</td> <td></td> </tr> </table>	Vorname, Name, genaue Anschrift:	Bankverbindung:	Bankinstitut:	IBAN:	BIC:	Kontoinhaber(in):	Telefon:																													
Vorname, Name, genaue Anschrift:	Bankverbindung:																																				
Bankinstitut:	IBAN:																																				
BIC:	Kontoinhaber(in):																																				
Telefon:																																					
2	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 50%; border: none;">Termin am:</td> <td style="width: 50%; border: none;">Beginn der Reise (Datum/Uhrzeit):</td> </tr> <tr> <td style="border: none;"></td> <td style="border: none;">Ende der Reise (Datum/Uhrzeit):</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: none;">Von der Behörde im Termin auszufüllen:</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Beginn des Termins: _____ Uhr</td> <td style="border: none; vertical-align: top;">Die Zeugin/Der Zeuge ist zu Beweiszwecken herangezogen worden (§ 1 Abs. 1, Satz 1, Nr. 3 JVEG) und bestimmungsgemäß zu entschädigen.</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Entlassung aus dem Termin: _____ Uhr</td> <td style="border: none;"></td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: none;">(Ort, Datum)</td> </tr> <tr> <td colspan="2" style="border: none;">(Unterschrift der Entscheiderin oder des Entscheiders)</td> </tr> </table>	Termin am:	Beginn der Reise (Datum/Uhrzeit):		Ende der Reise (Datum/Uhrzeit):	Von der Behörde im Termin auszufüllen:		Beginn des Termins: _____ Uhr	Die Zeugin/Der Zeuge ist zu Beweiszwecken herangezogen worden (§ 1 Abs. 1, Satz 1, Nr. 3 JVEG) und bestimmungsgemäß zu entschädigen.	Entlassung aus dem Termin: _____ Uhr		(Ort, Datum)		(Unterschrift der Entscheiderin oder des Entscheiders)																							
Termin am:	Beginn der Reise (Datum/Uhrzeit):																																				
	Ende der Reise (Datum/Uhrzeit):																																				
Von der Behörde im Termin auszufüllen:																																					
Beginn des Termins: _____ Uhr	Die Zeugin/Der Zeuge ist zu Beweiszwecken herangezogen worden (§ 1 Abs. 1, Satz 1, Nr. 3 JVEG) und bestimmungsgemäß zu entschädigen.																																				
Entlassung aus dem Termin: _____ Uhr																																					
(Ort, Datum)																																					
(Unterschrift der Entscheiderin oder des Entscheiders)																																					
3	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td colspan="3" style="border: none;">Am Terminstag ausgeübte Tätigkeit:</td> </tr> <tr> <td style="width: 40%; border: none;">Beruf</td> <td style="width: 30%; border: none;">Selbstständige(r)</td> <td style="width: 30%; border: none;">Schüler(in)</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Rentner(in)/Pensionär(in)</td> <td style="border: none;">Hausfrau/-mann</td> <td style="border: none;"></td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="border: none;">Entschädigung für Verdienstausschlag (siehe beigefügte Nachweise, z. B. Verdienstausschlagbescheinigung der Arbeitgeberin oder des Arbeitgebers, Gewerbeanmeldung)</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Nichtselbstständige(r)</td> <td style="border: none;">Stunden zu</td> <td style="border: none;">€</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Selbstständige(r) als durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen</td> <td style="border: none;">versäumte Arbeitszeit</td> <td style="border: none;">Stunden. €</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="border: none;">Entschädigung für Nachteile bei der Haushaltsführung</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="border: none;">Anzahl der Personen im Haushalt:</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">Ich bin</td> <td style="border: none;">nicht erwerbstätig.</td> <td style="border: none;"></td> </tr> <tr> <td style="border: none;"></td> <td style="border: none;">teilzeitbeschäftigt mit regelmäßiger täglicher Arbeitszeit von</td> <td style="border: none;">Uhr bis Uhr.</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="border: none;">Entschädigung für Zeitversäumnis</td> </tr> <tr> <td colspan="3" style="border: none;">Verdienstausschlag, Nachteile bei der Haushaltsführung oder Zeitversäumnis sind mir nicht entstanden.</td> </tr> </table>	Am Terminstag ausgeübte Tätigkeit:			Beruf	Selbstständige(r)	Schüler(in)	Rentner(in)/Pensionär(in)	Hausfrau/-mann		Entschädigung für Verdienstausschlag (siehe beigefügte Nachweise, z. B. Verdienstausschlagbescheinigung der Arbeitgeberin oder des Arbeitgebers, Gewerbeanmeldung)			Nichtselbstständige(r)	Stunden zu	€	Selbstständige(r) als durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen	versäumte Arbeitszeit	Stunden. €	Entschädigung für Nachteile bei der Haushaltsführung			Anzahl der Personen im Haushalt:			Ich bin	nicht erwerbstätig.			teilzeitbeschäftigt mit regelmäßiger täglicher Arbeitszeit von	Uhr bis Uhr.	Entschädigung für Zeitversäumnis			Verdienstausschlag, Nachteile bei der Haushaltsführung oder Zeitversäumnis sind mir nicht entstanden.		
Am Terminstag ausgeübte Tätigkeit:																																					
Beruf	Selbstständige(r)	Schüler(in)																																			
Rentner(in)/Pensionär(in)	Hausfrau/-mann																																				
Entschädigung für Verdienstausschlag (siehe beigefügte Nachweise, z. B. Verdienstausschlagbescheinigung der Arbeitgeberin oder des Arbeitgebers, Gewerbeanmeldung)																																					
Nichtselbstständige(r)	Stunden zu	€																																			
Selbstständige(r) als durchschnittliches monatliches Bruttoeinkommen	versäumte Arbeitszeit	Stunden. €																																			
Entschädigung für Nachteile bei der Haushaltsführung																																					
Anzahl der Personen im Haushalt:																																					
Ich bin	nicht erwerbstätig.																																				
	teilzeitbeschäftigt mit regelmäßiger täglicher Arbeitszeit von	Uhr bis Uhr.																																			
Entschädigung für Zeitversäumnis																																					
Verdienstausschlag, Nachteile bei der Haushaltsführung oder Zeitversäumnis sind mir nicht entstanden.																																					
4	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td colspan="2" style="border: none;">Fahrtkostenersatz</td> <td style="border: none;"></td> </tr> <tr> <td style="width: 40%; border: none;">Kraftfahrzeug</td> <td style="width: 40%; border: none;">Fahrer(in) Mitfahrer(in)</td> <td style="width: 20%; border: none;">km Hin- und Rückweg</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">öffentliche Verkehrsmittel (Belege bitte beifügen)</td> <td style="border: none;"></td> <td style="border: none;">€</td> </tr> <tr> <td style="border: none;">sonstiges Beförderungsmittel</td> <td style="border: none;"></td> <td style="border: none;">€</td> </tr> </table>	Fahrtkostenersatz			Kraftfahrzeug	Fahrer(in) Mitfahrer(in)	km Hin- und Rückweg	öffentliche Verkehrsmittel (Belege bitte beifügen)		€	sonstiges Beförderungsmittel		€																								
Fahrtkostenersatz																																					
Kraftfahrzeug	Fahrer(in) Mitfahrer(in)	km Hin- und Rückweg																																			
öffentliche Verkehrsmittel (Belege bitte beifügen)		€																																			
sonstiges Beförderungsmittel		€																																			
5	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%; border: none;">Übernachungskosten (Belege bitte beifügen)</td> <td style="width: 30%; border: none;">Übernachtung(en)</td> </tr> </table>	Übernachungskosten (Belege bitte beifügen)	Übernachtung(en)																																		
Übernachungskosten (Belege bitte beifügen)	Übernachtung(en)																																				
6	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%; border: none;">Vertretungskosten (Belege bitte beifügen)</td> <td style="width: 30%; border: none;">€</td> </tr> </table>	Vertretungskosten (Belege bitte beifügen)	€																																		
Vertretungskosten (Belege bitte beifügen)	€																																				
7	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%; border: none;">Betreuungskosten (Belege bitte beifügen)</td> <td style="width: 30%; border: none;">€</td> </tr> </table>	Betreuungskosten (Belege bitte beifügen)	€																																		
Betreuungskosten (Belege bitte beifügen)	€																																				
8	<table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td style="width: 70%; border: none;">sonstige Kosten (z. B. Parkgebühren, Belege bitte beifügen)</td> <td style="width: 30%; border: none;">€</td> </tr> </table>	sonstige Kosten (z. B. Parkgebühren, Belege bitte beifügen)	€																																		
sonstige Kosten (z. B. Parkgebühren, Belege bitte beifügen)	€																																				
<p>Einen Vorschuss auf die Zeugenentschädigung habe ich nicht erhalten. in Höhe von _____ € erhalten. in Form eines Bahngutscheines erhalten.</p>																																					
Ich versichere pflichtgemäß die Richtigkeit vorstehender Angaben.																																					
(Ort, Datum)	(Unterschrift)																																				

Wichtige Hinweise

Jede vom Gericht geladene Zeugin und jeder vom Gericht geladene Zeuge hat einen Anspruch auf Entschädigung im Rahmen der Bestimmungen des Justizvergütungs- und -entschädigungsgesetzes. Die Entschädigung wird nur auf Antrag gewährt.

Bitte bringen Sie deshalb dieses Antragsformular zum Termin mit.

Der Anspruch auf Entschädigung erlischt, wenn nicht innerhalb von drei Monaten nach Beendigung der Zuziehung als Zeugin oder Zeuge ein entsprechender Antrag gestellt wird oder wenn Zeuginnen oder Zeugen auf Entschädigung verzichten.

Die Anweisung Ihrer Entschädigung erfolgt in der Regel bargeldlos. **Daher geben Sie bitte unbedingt Ihre Bankverbindung an.** Die IBAN hat immer 22 Stellen, wobei die ersten zwei Stellen aus einem Länderkennzeichen bestehen. Die Stellen drei und vier sind für eine Prüfziffer reserviert, die auf die restlichen 18 Stellen abgestimmt ist. Der Großteil der IBAN – die letzten 18 Stellen – besteht aus der achtstelligen Bankleitzahl zuzüglich der national gültigen zehnstelligen Kontonummer.

Die Höhe des Verdienstauffalls sowie die Auslagen können nur ersetzt werden, wenn diese durch Belege nachgewiesen sind.

Bitte geben Sie unter Punkt drei ebenfalls an, ob es sich bei Ihnen um eine Erwerbstätige oder einen Erwerbstätigen, die oder der sich im Urlaub bzw. in Freizeit befindet oder die oder der nacharbeiten muss, handelt.

Ihren Verdienstauffall erhalten Sie jedoch für nicht mehr als zehn Stunden je Tag und höchstens 25,00 € je Stunde.

Sind Sie nicht erwerbstätig und führen einen Haushalt für mehrere Personen, erhalten Sie grundsätzlich eine Entschädigung für Nachteile bei der Haushaltsführung für nicht mehr als zehn Stunden je Tag und höchstens 17,00 € je Stunde.

Tritt kein Verdienstauffall ein, erhalten Sie die nach dem geringsten Satz bemessene Entschädigung von 4,00 €.

Wenn Sie die Reise von einem anderen als dem in der Ladung genannten Ort aus angetreten haben, und dieses dem Gericht nicht mitteilen oder mitgeteilt haben, können Ihnen widrigenfalls die entstandenen Mehrkosten nicht erstattet werden.

Die Entschädigung für Fahrtkosten ist nicht gegeben, wenn Sie von einer anderen im Termin herangezogenen Zeugin oder einem anderen im Termin herangezogenen Zeugen oder Beteiligten mitgenommen wurden und tatsächlich selber keine Fahrtkosten hatten.

Bei der Benutzung eines eigenen oder unentgeltlich zur Nutzung überlassenen Kraftfahrzeugs werden 0,35 € für jeden gefahrenen Kilometer zuzüglich bar anfallender Auslagen (insbesondere Parkentgelte) erstattet.

Sollten Ihnen voraussichtlich erhebliche Fahrtkosten oder sonstige Aufwendungen entstehen, so kann Ihnen auf Antrag ein Vorschuss für Reiseentschädigung gewährt werden. Dieser eventuelle Antrag ist unbedingt anzugeben.

Wer vorsätzlich falsche Angaben macht, kann bei Nachweis wegen Betruges bestraft werden.

Im Übrigen wird auf die weitergehenden Hinweise in dem Schreiben, mit welchem Sie als Zeugin oder Zeuge zum Termin geladen wurden, verwiesen.